

## DIE BURG IM MITTELALTER

10



*Die mittelalterliche Burg nutzte geschickt das Gelände auf dem Sporn hoch über Zollbrück. Tiefe künstliche Gräben schützten die Burg.*

*Du hast den alten Zugang zur Burganlage Wartenstein erreicht. Auf deiner linken Seite siehst du den tief eingeschnittenen Burggraben.*

Der Burggraben trennt den Burghügel vom restlichen Gelände ab. Dieses Hindernis wurde von Hand gegraben und der Sandstein zum Bau der Burg verwendet. Nach dem Graben siehst Du den Burghügel. Man nennt diesen auch die Kernburg. Sie liegt etwas erhöht und wird auch auf der gegenüberliegenden Seite von einem tiefen Graben geschützt. Von der Kernburg aus hat man einen guten Weitblick über das mittelalterliche Herrschaftsgebiet. Der historische Weg, dem Du nun gefolgt bist, verläuft weiter durch die Burganlage und kann so gut kontrolliert werden. Die kleine Fläche, die Du vor Dir siehst, nennt man Vorburg. Auf dieser standen meist einfache Wirtschaftsbauten wie Ställe und Scheunen, die durch Palisaden geschützt wurden.

*Geh nun zur kleinen Treppe. Der Aufstieg führt dich hinauf zur Burg und zur Station 11.*

